

So erreichen Sie uns



Zustellung:
Zur Online-Reklamation
den QR-Code
scannen
oder unter:
8333
il an:
rdw-koeln.de
Anzeigen:
00
s-die-woche.de
Anzeigen:
woche.de

Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@
express-die-woche.de

ANZEIGE

FRÜHLINGSERWACHEN > **WINTERPREISE** SICHERN!
MARKISEN & NEUBEZÜGE



75 JAHRE RHEINISCHE MARKISENMANUFATUR
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228-46 69 89**

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHATTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

ANZEIGE

VR-Immobilien
Bonn Rhein-Sieg



Neubauprojekt BO61

CityWohnen in Bonn Endenich

- 61 moderne Mikroapartments für urbanes Wohnen in Bonn
- Schlüsselfertige Ausführung, ideal für Eigennutzer & Kapitalanleger
- Gemeinschaftsflächen, Fitnessraum und großzügige Dachterrasse mit Weitblick uvm.

Kontakt

Fabian Pleuser

T 0228 35007-100

fabian.pleuser@
vr-immobilien-brs.de

vr-immobilien-brs.de

5. Kölner Berufswochen

Köln. Vom 2. bis 14. März 2026 finden zum fünften Mal die Kölner Berufswochen statt. Ziel ist es, Jugendliche bei der Berufsorientierung zu unterstützen und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. 45 Veranstaltungen informieren über Ausbildung, Studium und Alternativen wie Freiwilligendienste im In- und Ausland. Geplant sind Bewerbungstrainings, kostenlose Bewerbungsfotos, Workshops sowie Speeddatings mit Unternehmen. Beteiligt sind große Kölner Arbeitgeber wie Ford, der WDR und die Stadt Köln, ebenso zahlreiche Kölner Berufskollegs. Die Angebote finden sowohl in Präsenz als auch digital statt und richten sich auch gezielt an Menschen mit Beeinträchtigungen, Eltern und Lehrkräfte. Für viele Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich. Das vollständige Programm sowie alle Informationen zur Teilnahme sind abrufbar unter: www.koelner-berufswochen.de

porta

Moonlight Shopping

FREITAG
6.

**BIS
21 UHR**

EXKLUSIV FÜR SIE

25%

AUF ALLES

ohne Wenn und Aber*

SOFORT
BIS SAMSTAG,
07.02.

porta.de

* Nähere Informationen im Innenteil.

Der Stadtrat soll im Herbst den Planungsbeschluss fassen:

Bekommt Köln zwei neue Rheinbrücken?



Foto: Stadt Köln, Illustration: sbp SE

Kölner Kroko-Dame „Pangi“:



Für die Liebe nach Australien

Köln. Vom Rhein nach Down Under: Das Kölner Philippinenkrokodil „Pangalawa“, Spitzname „Pangi“, ist für die Liebe um die halbe Welt gereist. 2013 im Kölner Zoo geschlüpft – als zweites Philippinenkrokodil Europas – lebt sie seit wenigen Wochen in Melbourne. Im dortigen Zoo soll sie mit „Luzon“ verknüpelt werden. Gemeinsam sollen beide ihre eigene Art retten. Weltweit leben nur noch rund 100 Philippinenkrokodile in freier Wildbahn. Die Reisevorbereitungen für Pangi liefen fünf Jahre. Training zur Akzeptanz der Transportbox, medizinische Checks und viele Genehmigungen waren zu meistern, bis die Krokodame endlich fliegen durfte. Nun wird sie am anderen Ende der Welt zur Hoffnungsträgerin einer der seltensten Krokodilarten. Foto: Kölner Zoo

Kölner Kunst-Säulen neu bestückt



Köln. 27 ehemaligen Litfaßsäulen haben im Stadtgebiet „überlebt“ und werden seit 2019 als „Kunstsäulen“ regelmäßig neu beklebt. Seit einer Woche sind auf ihnen Motive aus der Arbeit „Ivy Touch“ der Kölner Künstlerin Freya Hattenberger zu sehen. Die großformatigen Fotodrucke zeigen zwei Tänzerinnen, deren geflügelte Bewegungen auf eine efeubewachsene Wand projiziert und erneut fotografiert wurden. So scheinen Ranken aus ihrer Haut zu wachsen – Bild für die Spuren, die Nähe hinterlässt. Efeu steht für Halt und Heilung, aber auch für toxische Verstrickung. Hintergrund sind steigende Zahlen geschlechtsspezifischer Gewalt. QR-Codes auf jeder Säule führen direkt zu Beratungsstellen für Betroffene häuslicher Gewalt. Foto: VG Bild-Kunst, Bonn

Gartenfreunde beklagen stetig steigende Zahl von Diebstählen

132 Einbrüche in Kleingärten

Es ist oft gar nicht der materielle Verlust, der am schwersten wiegt. „Es ist einfach kein schönes Gefühl, wenn jemand seine Laube oder seinen Schuppen aufgebrochen vorfindet, das ist alles sehr ärgerlich“, sagt Maik Gwis, Vorsitzender der Kleingartenanlage Neuenhof in Hönigen.

VON STEPHANIE BROCH

Kölner Süden. Ein Gefühl, das viele Pächter nur zu gut kennen. Einbrüche in Gartenlauben und Geräteschuppen sind ein Dauerthema in Kölner Kleingartenanlagen. Abgelegene Lagen, einfache Bauweise und meist fehlende Alarmanlagen machen den Tätern den Einstieg leicht. Die Polizei Köln registrierte 947 Einbrüche in Kleingärten im Jahr 2023, 616 im Jahr 2024. Für 2025 liegen noch keine abschließenden Zahlen vor, laut Polizei deutet sich jedoch bereits ein Anstieg gegenüber dem Vorjahr an.

In der Anlage Neuenhof wurde zuletzt 15 bis 30 Mal pro Jahr eingebrochen. „Es kamen mitunter Geräte, vor allem mit Akkus, weg, oft wurde jedoch gar nicht viel geklaut. Aber der Schaden war da und eine aufwendige Abwicklung mit der Versicherung nötig“, berichtet Gwis. Häufig falle die Entschädigung geringer aus als erwartet. „Die Pächter sind dann oft enttäuscht“, sagt er. Besonders belastend seien Einbruchswellen. „In Müngersdorf wurden in einer Anlage vor vielen Jahren in einer Nacht einmal 132 Lauben aufgebrochen. Das ist extrem viel“, berichtet Christoph Kürten vom Kreisverband



Jürgen Wittek (l.) und Maik Gwis sind überzeugt, dass es den Kameras zu verdanken ist, dass in ihrer Gartenanlage seit mehr als anderthalb Jahren nicht mehr eingebrochen wurde. Foto: Stephanie Broch

der Kölner Gartenfreunde. Beliebtes Diebesgut seien Akku-Rasenmäher und andere Geräte. „Manchmal kommt auch gar nichts weg. Aber der Schaden durch aufgebrochene Türen oder Fenster ist dann da“, bestätigt Kürten die Beobachtung von Gwis.

Auch die Pächter der Anlage Sonnenhang in Rodenkirchen können davon ein Lied singen. „Es wird immer mal wieder bei uns eingebrochen“, sagt Vorsitzender Damir Vukovic. „Die Wildkamera eines Pächters hat einmal einen Einbrecher aufgenommen, der hat sich Essen aus der Laube geholt, ein Bierchen getrunken und dann ein Nickerchen im Gartenstuhl gemacht.“ Darüber könne man fast lachen – wären da nicht die Schäden. „Da sind immer Schäden an der Laube, eine kaputte Tür, ein kaputtes Fenster“, sagt er.

Die Vereine setzen deshalb verstärkt auf Prävention. Pächter werden sensibilisiert, Türen

und Fenster gut zu sichern und unbekannte Personen anzusprechen. Im Sonnenhang hat der Vorstand am Vereinsheim Bewegungsmelder installiert.

Datenschutz verhindert großflächige Kamera-nutzung

„Wir überlegen auch, Kameras anzubringen, aber das ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht so einfach“, sagt Vukovic. Öffentliche Wege dürfen nicht gefilmt werden. In der Anlage Neuenhof hat man den Schritt vor rund anderthalb Jahren gewagt. „Wir haben uns vorher intensiv von einem Rechtsanwalt beraten lassen“, sagt Gwis. Die Kameras wurden so installiert, dass ausschließlich vereinseigenes Gelände erfasst wird. Die acht Kameras zeichnen auf, sobald sich etwas in ihrem Sichtfeld bewegt, gleichzeitig geht Licht an. Die Kameras kosteten rund 1200 Euro. „Für unseren Verein ist das viel Geld.

Aber die Investition hat sich gelohnt. Seit wir die Kameras haben, haben wir keine Einbrüche mehr“, sagen die beiden. Mitte Januar habe eine Kamera nachts drei junge Männer mit Einbruchswerkzeug aufgenommen. „Als das Licht anging, blickten sie erschreckt hoch und merkten, dass sie gefilmt wurden“, erzählt Wittek. Eingebrochen wurde in der Nacht nicht. Auch die benachbarte Anlage KGV Hönigen rüstet auf. „Wir stanno derzeit unsere Hauptwege mit Solarlampen aus und hoffen, das schreckt ab“, sagt Vorstand Stefan Teichmann. Im vergangenen Jahr habe man einen Täter auf frischer Tat gestellt und der Polizei übergeben, berichtet er.

Wichtig sei neben technischer Sicherung vor allem Aufmerksamkeit, betonen Vereine und Kreisverband: regelmäßig nach dem Rechten sehen, gerade auch im Winter, andere Pächter und den Vorstand informieren und Einbrüche unbe-

dingt bei der Polizei anzeigen. „Die Anzeige braucht man als Nachweis für die Versicherung“, sagt Kürten. Zugleich warnt er vor Unterversicherung der Parzellen. „Mit der Übernahme eines Gartens ist eine Grundversicherung verbunden, die aber oft nicht ausreicht“, erläutert er. Die Pächter müssten prüfen, ob sie ausreichend versichert seien. „Nachversichern ist jederzeit möglich“, so Kürten. Nicht versichert seien allerdings Gegenstände wie Fernseher oder Stereoanlagen. „Die gehören nach dem Bundeskleingartengesetz nicht in Kleingartenlauben und werden von der Gartenversicherung nicht abgedeckt“, betont er.

Die Polizei bietet kostenlose Beratungen zum Einbruchschutz beim Kriminalkommissariat für Kriminalprävention und Opferschutz an unter der Telefonnummer 0221 229-8008 oder der E-Mail kriminalpraevention.koeln@polizei.nrw.de.

Brennpunkt Ebertplatz

VON MATTHIAS HENDORF

Innenstadt. Ab dem 4. März sollen drei der sechs Abgänge zum Kölner Ebertplatz gesperrt werden, um die Bauarbeiten für die dauerhafte Schließung der unterirdischen Gänge zu starten. Das hat ein Sprecher der Stadtverwaltung dem „Kölner Stadt-Anzeiger“ mitgeteilt.

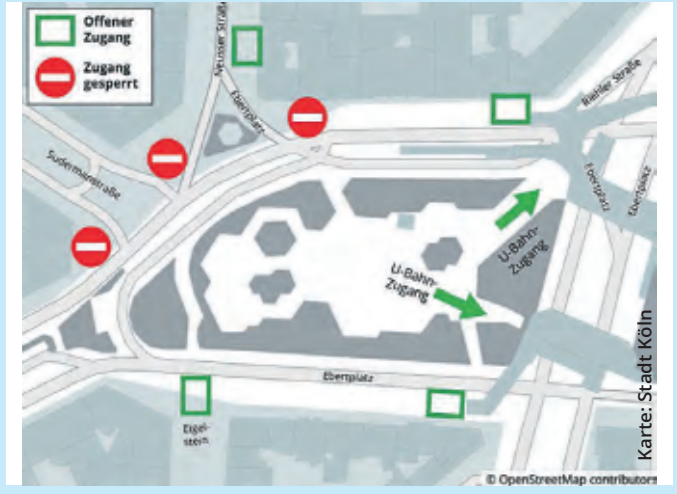
Demnach beginnen die Arbeiter ab dem 4. März, die Baustelle einzurichten und ab diesem Zeitpunkt sind die Treppen nicht mehr nutzbar. Durch die Sperrung will die Stadt die Sicherheit am Ebertplatz erhöhen. Dealer nutzen die Treppen als Verkaufsort.

Zunächst werden die zwei Abgänge am Sudermanplatz und an der Bäckerei Heineemann abgedeckt, ab 23. März folgt die Ecke Ebertplatz/Neusser Straße. Wann die Arbeiten abgeschlossen sind, ließ die Verwaltung offen. Der Sprecher sagte: „Die Umleitungen für den Fuß- und Straßenverkehr werden entsprechend ausgeschildert.“ Wie berichtet, führen die drei Zugänge auf die rund 200 Meter lange, relativ dunkle Westpassage. Sie liegt unter Straßeniveau. Die Zugänge haben Treppen und seit rund 20 Jah-

ren defekte Rolltreppen, die teils zu Kunstwerken umgestaltet worden sind, weil sich im Stadtrat nie eine Mehrheit dafür fand, sie reparieren zu lassen.

Zunächst will die Verwaltung die defekten Rolltreppen und Kunstwerke demonstrieren lassen. Später werden die Abgänge mit einer Stahlbetonplatte abgedeckt, darauf der Bürgersteig einheitlich gepflastert und die Gänge unten mit einer Wand verschlossen. Mittlerweile hat die Stadt laut des Sprechers eine Firma gefunden, die die Arbeiten erledigt. Voriges Jahr hatte sie die Arbeiten ausgeschrieben (wir berichteten) und war von einer Fertigstellung am 6. März ausgegangen. Das war aber nur eine vorläufige Einschätzung.

Als der Stadtentwicklungsausschuss des Rates vergangenen März die 175.000 Euro für die Schließung der drei Zugänge genehmigt hatte, gab die Verwaltung im Optimalfall noch Juli 2025 als möglichen Termin der Schließung an. Das hat nicht funktioniert. Die Verwaltung hatte damals der Politik mitgeteilt: „Trotz großem Ressourceneinsatz ist es bisher nicht gelungen, die Sicherheit am Ebertplatz dauerhaft zu verbessern.“



Familienanzeigen

Alle Traueranzeigen auch online auf wirtrauern.de

Der Tod ist wie ein Horizont.
Dieser ist nichts anderes
als die Grenze unserer Wahrnehmung.
Wenn wir um einen Menschen trauern,
freuen sich andere,
ihn hinter der Grenze wiederzusehen.

Mit dem Tod verliert man vieles,
niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.

Gerd Weyerstraß
1947 – 2026

In unendlicher Liebe und Dankbarkeit
Monika, Simone und Marcus

Kondolenzanschrift: Familie Weyerstraß
c/o Bestattungen Froitzheim, Blumachergasse 13, 50259 Pulheim

Die Verabschiedung hat im engsten Kreis der Familie und Freunde stattgefunden.



Wir helfen im Trauerfall

JOSEF MINRATH Bestattungen e.K.
seit 1876 im Familienbetrieb

Beratung und Ausführung in allen Stadtteilen
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Bonner Str. 268 - 50968 Köln (Bayenthal) - Tel.: 0221 - 38 54 12

Kölsche Bestattung (n)

„Op kölsche Aat en kölsche Ääd“ – mir künne dat!
en janz Kölle un drömeröm, alle Friedhöfe

BESTATTUNGEN KLING

Akazienweg 143 • Köln-Bickendorf

(0221) 544 355 immer erreichbar

www.dudegraever.de • www.bestattungen-kling.de

www.flohr-faust-grabsteine.de



Flohr Faust
GRABSTEINE GmbH
Wir helfen weiter!



Urnengrab
Komplett-Set
€ 1.190,-



Einzelgrab
Komplett-Set
€ 2.350,-



Doppelgrab
Komplett-Set
€ 3.690,-

Grabanlagen aus Granit, inkl. Einfassung und Montage,
Fundamente, Schrift und Ornament eingehauen sowie einer Laterne aus Bronze oder Aluminium.

Luxemburgerstr.249-251 50354 Hürth-Hermülheim 0 22 33 - 70 00 34

Und alles Getrennte
findet sich wieder.

Friedrich Hölderlin



In zwei Monaten 24.000 Verstöße

VON SARAH BORNEMANN

Köln. Mehr als 24.000 Tempoverstöße haben die neuen Blitzer auf der A4 im Kölner Süden in weniger als zwei Monaten registriert. Das zeigt eine neue Auswertung der Stadt Köln. Die mobilen Blitzzeranlagen stehen seit dem 18. Dezember 2025 an der Anschlussstelle Eifeltor – denn dort gilt wegen einer maroden Eisenbahnbrücke nur noch Tempo 60.

Schon Anfang Januar waren nach Angaben der Stadt mehr als 9100 Fahrzeuge geblickt worden, und das binnen 22 Tagen. Im Schnitt gab es also rund 416 Verstöße pro Tag.

Mittlerweile hat sich diese Zahl auf mehr als 450 pro Tag erhöht. In Fahrtrichtung Olpe wurden bislang 14.342 Temposünder registriert, in Richtung Aachen lösten die Blitzer 9697 Mal aus. Während die Zahl in westlicher Richtung von durchschnittlich 187 auf 175 Fälle pro Tag sank, stieg sie in der Gegenrichtung von rund 230 auf etwa 290 täglich.

Den unrühmlichen Spitzenwert erreichte ein Fahrer mit 110 km/h bei erlaubten 60, der aufs Autobahnkreuz Köln-Süd zusteuerte. In der westlichen Gegenrichtung lag die Höchstgeschwindigkeit eines Fahrzeugs bei 105 km/h. In beiden Fällen stehen jetzt 320 Euro

Bußgeld, ein Monat Fahrverbot und zwei Punkte in Flensburg an.

Die Baustelle rund um die marode Eisenbahnbrücke am Eifeltor war der Auslöser für Kontrollen. Denn in den ersten Wochen hatte es mehrere schwere Unfälle gegeben – vor allem mit Lkw. Seit Baustellenbeginn am 5. April 2025 bis Ende Januar 2026 sei es zu rund 20 Unfällen in diesem Bereich gekommen. Die häufigste Ursache: zu geringer Abstand. Es folgten überhöhte Geschwindigkeit und Fehler beim Spurwechsel.

Als Sicherheitsmaßnahme wurden daraufhin die temporären Messanlagen installiert.

Sieben-Punkte-Plan soll das Image verbessern



Die Hochhäuser sollen ordentlich aussehen, innen und außen.
Fotos: Sandra Milden

Verwalter will am Kölnberg aufräumen

von SANDRA MILDEN

Im Jahr 1973 als exklusive Vorzeige-Immobilie gebaut, verbinden heute die wenigsten Exklusivität und edles Wohnambiente mit dem Namen „Kölnberg“. Das soll sich nun ändern.

Meschenich. Im Büro der Hausverwaltung am Kölnberg hängt ein Sieben-Punkte-Plan. Drei Firmen sind es, die sich um die Belange der Hochhaus-siedlung kümmern. Für eine von ihnen arbeitet Tom (Nachname ist der Redaktion bekannt). Er ist seit vier Jahren dabei, verantwortlich für 1318 Wohnungen. Am Kölnberg leben 4500 Menschen, die Dunkelziffer liegt weit höher. Das liegt daran, dass Mieter bei einer Besichtigungskontrolle weitere Bewohner „als Besuch“ deklarieren. Die Dunkelziffer liege eher bei 6000 Personen, schätzt der Hausverwalter. „Denn der Besuch wird häufig bereits seit zwei Jahren gesichtet,“ weiß Tom, der ein ehrgeiziges Ziel verfolgt. „Ich möchte hieraus ein sehenswertes Viertel machen. Nicht, dass immer alle sagen: Kölnberg - da möchte ich nicht hin.“

Wertsteigerung der Immobilie und Image verbessern - das ist als erster Punkt notiert. An zwei: Die Rattenpopulation stark reduzieren. Laut Tom lebten vor zwei Jahren

noch 2000 Ratten am Kölnberg, inzwischen seien es rund 100. „Immer noch 100 zu viel. Die will ich nicht.“ Die Giftköder wurden auf 1,5 Tonnen pro Jahr erhöht.

Verbessert hat sich die Situation auch durch Punkt 3: Müllwerfer austauschen und durch moderne Mülltonnensysteme ersetzen. Die offenen, alten Unterstände waren ein Zuhause für die unerwünschten Nager. Heute sind die Mülltonnen in einem Betonkorpus untergebracht. Zweimal am Tag wird der Müll abgeräumt. Geld für die Geländereinigung und die Giftköder würde der Verwalter, dem jeder auf dem Gelände mit Respekt begegnet, lieber in die Verschönerung stecken, etwa Ruhebänke oder mehr Spielflächen für die Kinder.

Drei von sieben Punkten sind abgehakt

Drei Punkte von sieben konnte der Verwalter bereits abhaken. Die Briefkästen sind alle neu gestrichen und einheitlich beschriftet. „Das gibt dem Entree gleich ein ganz anderes Bild.“ Die Tiefgaragen, auf denen auf 250 Stellplätzen bis zu 200 Schrottfahrzeuge standen, sind aufgeräumt. Mit der örtlichen Polizei ist man am Kölnberg per Du. Die Zusammenarbeit läuft gut, auch mit Hilfe der neuen Kameraüberwachung, die in den Eingangsbereichen angebracht

wurde. Die Kellerabteile sollen noch überprüft werden, aber besonders an Punkt 6 beißt sich der Hausverwalter seit einem Jahr die Zähne aus.

Lapidar steht auf der Liste, dass die Parkplatzsituation verbessert werden muss. Auf den öffentlichen Zufahrten an den Straßen Am Rondorfer Pfad, Alte Brühler Landstraße und An der Fuhr müssen die Feuerwehruzufahrtsschilder sowie die Markierungen auf den Sperrflächen zu den Zugängen erneuert werden, weil sie völlig verblasst sind. Für ihn eine Aufgabe der Stadt, da es sich um öffentliche Flächen handelt. Doch die lässt Anfragen fast ein Jahr lang unbeantwortet.

Im September 2025 dann eine erste Rückmeldung: Demnach sei, nach Maßgabe der Brandschutzbehörden, der Eigentümer für die Ausweisung der Feuerwehruzufahrten zuständig. Außerdem sei „im Bereich von Feuerwehruzufahrten und Grundstückszufahrten das Parken nicht zulässig und kann grundsätzlich auch ohne zusätzliche Beschilderung nach der Straßenverkehrsordnung überwacht werden“.

Für den Hausverwalter ist dies kaum umsetzbar. „Die Mieter parken hier, weil sie wissen, dass sowieso nichts passiert.“ Außerdem werde das Ordnungsamt auf nicht sichtbaren Linien nicht tä-

tig. Seiner Verpflichtung auf dem Gelände ist er nachgekommen. Feuerwehruzufahrtsschilder wurden erneuert. Der Brandschutz auf dem Gelände ist auf dem neuesten Stand, derzeit werden die Flure überdies sukzessive erneuert. „Mir geht es nicht um die Linien, sondern um die Menschen“, sagt der Verwalter wütend, der sich von der Stadt im Stich gelassen fühlt.

Im Schnitt brennt es zweimal pro Jahr auf dem Gelände. Die Feuerwehr hat nach einer Begehung im Januar eine Einschätzung beigefügt und weist auf fehlende Halteverbotszonen hin. Es wurde festgestellt, dass „an mehreren Stellen die Feuerwehruzufahrten nicht ausreichend gewährleistet sind“. Die Stellungnahme der Brandschutzdienststelle wurde an die Stadt weitergeleitet. Die städtische Pressestelle meldet auf Rückfrage des Kölner Stadt-Anzeigers: „Das Amt für Verkehrsmanagement im Dezernat für Mobilität der Stadt Köln wird die fehlenden oder nicht mehr erkennbaren Markierungen und entsprechend fehlende oder beschädigte Beschilderungen der Feuerwehruzufahrten und -Aufstellflächen im öffentlichen Straßenland der Straßen „An der Fuhr“, „Alte Brühler Straße“ und „Am Rondorfer Pfad“, zeitnah erneuern“.

Positive Auswirkungen auf das Demenzrisiko untersucht. Neue Studie: Gutes Hörvermögen unterstützt die geistige Fitness.

Wussten Sie, dass gutes Hören mit einem geringeren Demenzrisiko verbunden ist? Neueste Studien zeigen, dass bei älteren Erwachsenen eine Verbesserung des Hörvermögens einen positiven Einfluss auf die geistige Fitness haben kann.^{2,3}

„Viele Menschen unterschätzen die Auswirkungen eines Hörverlusts und halten ihn für ein reines Problem des Gehörs“, erklärt Julia Marschallek, Hörakustikmeisterin bei GEERS. Doch die Anstrengung, unvollständige Informationen zu verarbeiten, kann das Gehirn ermüden und stressen.⁴ So fand eine Studie aus Dänemark heraus, dass Menschen mit unbehandeltem Hörverlust ein erhöhtes Demenzrisiko haben.¹



Julia Marschallek, Hörakustikmeisterin

Hörgeräte können helfen.

Hörgeräte können bei frühzeitiger Anwendung den Hörverlust ausgleichen und somit die geistige Belastung reduzieren. Sie ermöglichen es dem Gehirn, Klänge und Gespräche besser zu verarbeiten, was die geistige Fitness unterstützen kann.^{2,3}

Hörvermögen regelmäßig testen.

In diesem Zusammenhang möchten wir von GEERS Sie einladen, Ihr Hörvermögen testen zu lassen. Der Test ist kostenlos und unverbindlich, dauert nur 15 Minuten und erfordert keine Überweisung des Hausarztes. Im Rahmen einer bundesweiten Aktion zur Vorsorge bietet GEERS diesen Test auch in Ihrer Nähe ohne vorherige Terminvereinbarung an. Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre geistige Fitness zu unterstützen!

Weitere Informationen erhalten Sie online auf geers.de/hoertest oder telefonisch über unsere gebührenfreie Service-Hotline **0800 724 000 222**.

Besuchen Sie uns in einem Fachgeschäft in Ihrer Nähe:

1. Neumarkt 31, 50667 Köln-Zentrum, Tel.: 0221 3975739
2. Heumarkt 43, 50667 Köln-Zentrum, Tel.: 0221 25099747

Oder vereinbaren Sie bequem Ihren Wunsch-Termin online auf geers.de/termin:



GEERS

Diese GEERS Fachgeschäfte werden betrieben von der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

Code für Fachgeschäft



¹ Cantuaria, et al. (2024). Hearing loss, hearing aid use, and risk of dementia in older adults. JAMA Otolaryngology–Head & Neck Surgery, 150(2), 157–164. ² Sarant et al. (2024). ENHANCE: a comparative prospective longitudinal study of cognitive outcomes after 3 years of hearing aid use in older adults. Frontiers in Aging Neuroscience, 15, 1302185. <https://audiology-blog.phonakpro.com/results-of-the-enhance-study-after-3-years-of-hearing-aid-use/> ³ Lin, et al. (2023). Hearing intervention versus health education control to reduce cognitive decline in older adults pwith hearing loss in the USA (ACHIEVE): a multicentre, randomised controlled trial. The Lancet, 402(10404), 786–797. <https://www.achievestudy.org/> ⁴ World Health Organization. (2021). World report on hearing. Geneva: World Health Organization. Retrieved March 8th, 2021. <https://www.who.int/publications/i/item/world-report-on-hearing>

BrillenKontaktlinsenHörsysteme

Modellbeispiel

JONEN
Das Beste für Augen und Ohren

KOMPLETTE BRILLE
AB € **69,-**¹

TIPP:
JETZT AUCH AN
DIE SONNENBRILLE
DENKEN!

Unser bester Hauspreis
für Ihr gutes Sehen.

¹ Komplett mit Fassung aus der Jonen Hauspreis Kollektion.

Immer in Ihrer Nähe:

- | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Köln-Rodenkirchen
Hauptstraße 73
Tel. (0221) 3579911 | Hürth
Hürth-Park L 206
Tel. (02233) 708881 | Brühl
Markt 23
Tel. (02232) 760034 | Brühl
Balthasar-Neumann-Platz
Tel. (02232) 45867 | Wesseling
Flach-Fengler-Straße 75
Tel. (02236) 45198 | Bornheim
Königstraße 72
Tel. (02222) 9397765 |
|---|---|---|---|---|---|

Über 30 weitere Fachgeschäfte [jonen.de](https://www.jonen.de)

Sitz des Unternehmens: Jonen Augenoptik & Hörakustik GmbH, Bremer Straße 1, 50321 Brühl, Tel.: (02232) 50154-0

HEERDT
DESIGNER OUTLET

MÖBEL | OUTDOOR | DEKO | TEPPICHE | STOFFE

JEDEN FREITAG 12-18 UHR
UND
SAMSTAG 10-16 UHR
(NUR FÜR KURZE ZEIT)

INDUSTRIESTRASSE 47
50389 WESSELING
BERZDORF
PARKPLÄTZE VORHANDEN
HINTER DER TANKSTELLE

BIS ZU
70%

INSTAGRAM @HEERDT_OUTLET
02236/43444 | INFO@HEERDT.DE | HEERDT.DE

FLEXFORM ip design JAL CHRISTOPH KROMBEIN GOVEN Taleiti IWC Oodao edra TREGA KFF
NEWMORR LINDNER fast WEISHAUPL STERN DEDON 4X scopus Glatz GLOSTER Cane-line

TUTANCHAMUN

EIN IMMERSES ABENTEUER

1K+

1000+ ERGÄNZUNG

AUDIO

GUIDE

360°

PROJEKTIONEN

VERLÄNGERT BIS 12. APRIL

KÖLN | OSKAR-JÄGER-STR. 99

TUT-AUSSTELLUNG.COM

adfc

Bonner Stadt-Anzeiger

Köln

aktuell und regional

Rheinische Anzeigenblätter.de

Der Stadtrat soll im Herbst den Planungsbeschluss fassen:

So soll die neue Brücke zwischen den Poller Wiesen und dem Ubierring einmal aussehen.

Foto: Stadt Köln, Illustration: Bietergemeinschaft Ingenieurbüro Grassl GmbH

Bekommt Köln zwei neue Rheinbrücken?

VON TIM ATTENBERGER

Seit die Zoobrücke 1966 eröffnet wurde, gibt es in Köln sieben Rheinbrücken. Eine weitere Verbindung zwischen dem Links- und dem Rechtsrheinischen ist in den vergangenen 60 Jahren nicht

entstanden – und das soll sich in den kommenden Jahren ändern. Gleich zwei neue Rheinbrücken für Fußgänger und Fahrradfahrer will die Stadt Köln bauen lassen.

Köln. Eine Brücke im Norden zwischen der Bastei und

dem Rheinpark und eine weitere im Süden zwischen dem Ubierring und den Poller Wiesen. Mit den beiden Projekten geht es nun offensichtlich voran: Die Vorplanungen sind abgeschlossen.

In dieser Phase ging es vor allem darum, ein Planungskonzept zu erstellen, eine erste detaillierte Kostenschätzung vorzunehmen und einen groben Terminplan aufzustellen. Auf dieser Grundlage bereitet die Stadtverwaltung jetzt einen Planungsbeschluss vor, über den die Politik im Herbst dieses Jahres entscheiden soll. Danach folgt eine vertiefte Planung, und erst im Anschluss daran kann der Stadtrat einen Baubeschluss fassen. Bis die Bauarbeiten für die beiden Brücken beginnen können, wird also noch einige Zeit vergehen.

Grobe Kostenschätzung: 172 Millionen

Ein entscheidendes Thema wird es sein, was die Brücken für Radfahrer und Fußgänger am Ende kosten sollen. Die Stadt geht bislang von Gesamtkosten in Höhe von 172 Millionen Euro aus. Diese Zahl basiert allerdings auf einer ersten, sehr groben Schätzung. Es steht also zu erwarten, dass sich die Summe im Verlauf der weiteren Planungen bis zum Baubeschluss noch verändern wird. Allein die Planung der beiden Bauwerke kostet zusammen 25 Millionen Euro.

Die Stadt Köln hofft darauf, dass das Land Nordrhein-

Westfalen den Brückenbau finanziell unterstützen wird. Es könnte bis zu 80 Prozent der förderfähigen Kosten übernehmen. Angesichts der schwierigen Haushaltslage wäre es zurzeit wohl kaum vorstellbar, dass die Stadt Köln das Projekt vollständig aus eigener Kraft stemmen kann.

Die Pläne für die beiden neuen Rheinbrücken existieren bereits seit langer Zeit. Im 2009 veröffentlichten städtebaulichen Masterplan für die Innenstadt des Planungsbüros Albert Speer waren die beiden Verbindungen bereits vorgesehen. Sie sind ebenfalls ein Bestandteil des Radverkehrskonzepts für die Innenstadt. Der Stadtrat hatte die Stadtverwaltung im Dezember 2017 mit einer Machbarkeitsstudie für die beiden Bauwerke beauftragt. Im September 2020 beauftragte der Rat schließlich einen Realisierungswettbewerb.

Das Büro Schleich Bergermann Partner (SBP) aus Stuttgart setzte sich mit seinem Entwurf im Wettbewerb um die Brücke im Norden durch. Das Konzept sieht eine sogenannte Netzwerkbogenbrücke vor, die aus zwei stählernen Bögen besteht, einem größeren und einem kleineren. Die Radfahrer sollen vom Theodor-Heuss-Ring, der Sedanstraße und der Straße An der Münze aus auf die Brücke gelangen. Auf der anderen Rheinside gelangen



Die Brücke im Norden soll die Bastei mit dem Rheinpark verbinden.
Foto: Stadt Köln, Illustration: sbp SE



sie über einen weiten Bogen fahrend in den Rheinpark. Auf der Brücke soll es Bereiche geben, um sich hinzusetzen und auf Köln blicken zu können.

Große Bedeutung für Kölner Radwegenetz

Der Entwurf für die Brücke im Süden stammt vom Düsseldorfer Büro Grassl und sieht eine stählerne Schrägseilbrücke vor mit einem Pylon in der Mitte vor. Die Form erinnert an den Buchstaben „A“. Am Ubierring soll eine schlanke Rampe entstehen, die parallel zur bestehenden Baumallee verlaufen wird. Die Rampen sollen auf schlanken Stützen stehen, um die Sicht im Park am Ubierring und auf den Rhein so wenig wie möglich zu beeinträchtigen. Auf der rechten Rheinseite wird die Brücke stützenfrei über die geschützten Poller Wiesen verlaufen und vor der dortigen Baumallee enden. Auch auf dieser Brücke soll es Sitzgelegenheiten geben.

Die beiden neuen Brücken wären vor allem für das Kölner Radwegenetz von großer Bedeutung, denn auf den bestehenden Rheinbrücken gibt es bislang keine moderne Infrastruktur. Hinzu kommt, dass die beiden Brücken die Ringe

jeweils über den Rhein verlängern würden. Das Projekt „Ring frei“ ließe sich somit auch im Rechtsrheinischen fortsetzen. In diesem Rahmen hatte die Stadt Köln eine Autospur auf den Ringen vollständig in einen Radweg umgewandelt. Die Zahl der Radler hat dort seitdem immens zugenommen, gleichzeitig ging die Zahl der Unfälle deutlich zurück, weil Tempo 30 eingeführt wurde.

Die neue Rheinbrücke im Süden würde jenseits des Radverkehrs dafür sorgen, das neue Wohn- und Büroviertel im Deutzer Hafen an die Südstadt heranzurücken. Das würde die Attraktivität deutlich erhöhen.

Und im Norden könnte die Brücke an der Bastei eine Erleichterung für diejenigen werden, die bislang die Hohenzollernbrücke nutzen und sich dort entweder durch die Fußgänger auf der Südseite quetschen oder auf der Nordseite linksrheinisch ihr Fahrrad eine Treppe herunterschleppen müssen.

Die Stadt Köln hatte die ursprünglich geplante Erweiterung der Hohenzollernbrücke vorerst zurückgestellt – um die Kosten zu sparen. Diese Bedenken gelten bei den beiden neuen Rheinbrücken zumindest bislang nicht.

Anzeige

Kaufland: Prospekte kommen jetzt immer am Wochenende

Region. Kaufland stellt die Verteilung seiner gedruckten Handzettel auf einen neuen Rhythmus um: Ab März wird der Prospekt bundesweit am Wochenende statt wie bisher in der Wochenmitte an die Haushalte zugestellt. Mit der Verschiebung des Verteilungstages auf das Wochenende reagiert der Lebensmittelhändler direkt auf die Bedürfnisse vieler Kunden. „Die Erfahrungen mit dem Versand unseres digitalen Prospektes per WhatsApp am Sonntag zeigen, dass viele unserer Kunden gerne bereits am Wochenende in den Prospekt schauen. Diese Gewohnheit möchten wir nun auch mit der gedruckten Version unterstützen. So haben unsere Kunden die Möglichkeit, ihren Wocheneinkauf schon am

Samstag oder Sonntag mit allen Sparmöglichkeiten bei Kaufland zu planen“, sagt Christoph Schneider, Geschäftsführer Marketing. Zur Steigerung der Übersichtlichkeit wird das Format des Handzettels auf ein Wende-Layout umgestellt. In diesem Heft gibt es zwei Angebotsstarts: einen von Montag bis Mittwoch und einen von Donnerstag bis zum darauffolgenden Mittwoch. Durch zwei gleichwertige Einstiege werden beide Angebotsblöcke gleichermaßen gewichtet. Der bewährte Aktionsrhythmus von Donnerstag bis Mittwoch bleibt für die Kunden unverändert bestehen, sodass der Donnerstag weiterhin der wichtigste Werbetermin der Woche ist. Die ab Montag gültigen Angebote

geben den Kunden hingegen einen Impuls für den Wochenstart. Kaufland setzt bei der Kundenkommunikation auf einen gezielten Mix aus verschiedenen digitalen Kanälen. Neben dem klassischen Prospekt in gedruckter und digitaler Form nutzt das Unternehmen auch Kanäle wie WhatsApp, um über aktuelle Angebote und News zu informieren. Alle Angebote finden Kunden auch in der Kaufland-App. Hier können die Angebote direkt zur digitalen Einkaufsliste hinzugefügt werden. Zudem bietet die Kaufland-App mit exklusiven Coupons, der Bezahlfunktion K-Pay oder dem digitalen Kassenbon einen weiteren Mehrwert für den einfachen und günstigen Einkauf der Kunden.

adfc

rad+freizeit

Messepartner Hunsrück | Nahe

Die Radtouristikmesse in Nordrhein-Westfalen

Sonntag, 8. März 2026

11 bis 17 Uhr

Rhein Sieg Forum Siegburg

radundfreizeit.de

Reisen zu gewinnen!

85 Aussteller aus fünf Ländern!

Reisen & Regionen

Fahrräder & Zubehör

Reisevorträge

adfc

Bonn/Rhein-Sieg

hunsrück nahe

bonnticket

0228

0228

Tickets mit Vorverkauf bei:

0228

0228

2

BRÜDER

vom 27.02 bis zum 12.03.2026

DAS GÜNSTIGE EINKAUFSERLEBNIS

Melitta Kaffee gemahlen

Verschiedene Sorten

Jahres

Auslese

Harmonie

Auslese

500 g

5.49

5.99

Caféclub Crema

Bohnen, Crema Schümli, Crema Espresso, Crema Di Crema oder Crema Barista

1 kg

9.99

10.99

Magnum Pink Euphoria Eiscreme

70% RABATT

WEG = WEG!

440 ml

1.99

6.49

VAVLA

AYRAN

1L

1.99

2.49

Sucuk Knoblauchwurst

WEG = WEG!

NUR IN VENLO

200 g

0.88

2BRÜDER.COM/OFFNUNGSZEITEN

Mgr. Nolensplein 5 Venlo

Gochsedijk 92 Siebengewald

Alle Preise verstehen sich vorbehaltlich von Druck- und Satzfehlern.

Su säht mer en Kölle

Wenn de Sonn schön schingk

„Wenn de Sonn schön schingk, wed et Wedder widder wärm, dann pack sich d'r Pap de Mama en d'r Ärm.“ (Bläck Fööss). Un en nem ahle Leedche vum Karl Berbuer heiß et: „Dann jo'mer nom Königsfors, met Kind un Käjel, de Schänzjer enjepak, wie Wandervö-

gel...“ Ich weiß nor nit, wat dä met Schänzjer gemeint hät, denn Schänzje op Kölsch jesaat, ess e Püngelche Holz, womet mer för e Beispill fröhe ne Kolleovve aanjestoche hät. Mer säht ävver och „Mer kann sich zum Schänzje arbeide un kütt trotzdem op keine jröne Zwich...“ Jo, do leever Jott, wie soll mer sich dat dann jett allt widder vörstelle...?

Katharina Petzoldt



Lesen Sie am Sonntag



Schwein gehabt

Saugut: Quiz rund um Ferkel & Co.



So blühen sie besonders lange

Hurra, die Primeln sind endlich da!

schnell. schneller.

sonntag

EXPRESS

Außengastro wird neu sortiert – allerdings in Etappen



Mit den ersten warmen Temperaturen wird auch wieder die Außengastronomie lebendig. Foto: Martina Goyert

Neue Regeln für Kölsch & Co.

Sommer in Köln heißt: Stühle raus, Gläser klirren, Leben auf dem Gehweg. Jetzt zieht die Stadt bei der Außengastronomie die Zügel neu an – aber nicht mit der Brechstange. Das Konzept „Köln.Gestaltet.Außengastronomie“ startet, Schritt für Schritt.

Köln. Wer in Köln draußen sitzt, sitzt mitten im Stadtgefühl. Genau deshalb schaut die Stadt jetzt genauer hin, wie Außengastronomieflächen künftig aussehen und genutzt werden sollen. Der Rat der Stadt Köln hat die Verwaltung in seiner Sitzung am 12. Dezember 2024 beauftragt, ein Umsetzungskonzept zur Anpassung der Außengastronomieflächen an das neue Regelwerk „Köln.Gestaltet.Außengastronomie“ zu erstellen. Wichtig dabei: Es soll eine Übergangsfrist festgelegt werden, damit die Gastronomie genug Zeit hat, die nötigen Anpassungen umzusetzen. Der Grund für das gestufte Vorgehen liegt auf der Hand:

Eine gleichzeitige Umstellung für rund 2.500 Kölner Gastronomiebetriebe ist nicht möglich. Deshalb werden die neuen Regeln in einem vierstufigen Verfahren umgesetzt.

Erleichterungen wie zur Corona-Zeit sind mit den neuen Regeln vorbei

Seit 2025 gilt bereits: Neu errichtete Außengastronomieflächen können in allen Bedeutungszone genehmigt werden, wenn sie das Regelwerk „Köln.Gestaltet.Außengastronomie“ berücksichtigen. Was dagegen nicht mehr geht: Außengastronomieflächen unter

den während der Coronapandemie geltenden erleichterten Voraussetzungen zu bekommen.

Mit dem Jahresbeginn 2026 geht es dann an den nächsten großen Schritt. Zunächst wird die Straßentypologie in der Internationalen Zone festgelegt. Die eigentliche Anpassung der Genehmigungen folgt zum 1. Oktober 2026, dann sollen sie nach den neuen Regeln ausgerichtet werden. Bis zu diesem Stichtag darf im bisherigen Umfang genutzt werden, sofern keine anderen Gründe gegen eine Sondernutzungserlaubnis sprechen. Als Beispiele nennt die Stadt einen abgelehnten Bauantrag, naturschutzrechtliche Belange oder Platzkonzepte. Klar ist aber auch: Unverändert weitermachen ist nicht vorgesehen. Die Außengastronomie darf nicht einfach ohne Anpassungen fortgesetzt werden. Für alle genehmigungsfähigen Außengastronomien der Internationalen Zone können zudem Erlaubnisse für den Zeitraum 2026 bis 2028 erteilt werden, also für drei Jahre.

Ab 2027 und 2028 soll das Verfahren dann weiter durch die Stadt rollen. Zuerst werden ab 2027 die bestehenden Außengastronomien in der Zone mit stadtweiter Bedeutung angepasst, ab 2028 folgen die Außengastronomien in der Zone mit nachbarschaftlicher Bedeutung, jeweils nach dem beschriebenen Vorgehen. Die betroffenen Gastronomen sind nach Angaben der Stadt bereits über die bevorstehenden Änderungen informiert worden. Außerdem steht die „Zentrale Anlaufstelle Gastronomie“ im Amt für öffentliche Ordnung mit Interessenvertretern in regelmäßigem Austausch. (bn.)

SMILE OPTIC
alle Brillen - ein Preis

Alle Brillen **149,-**

Alle Gleitsichtbrillen **249,-**

STAY GREEN
NACHHALTIG GEFERTIGT

SERVICE KÖNIG
1. BESTER KUNDEN SERVICE

2. Einstärken **129,-**
Brille Gleitsicht **229,-**

3. Einstärken **99,-**
Brille Gleitsicht **199,-**

4. Einstärken **99,-**
Brille Gleitsicht **199,-**

EINFACH ALLES INKLUSIVE

ARMANI Ray-Ban CONVERSE strellson + RODENSTOCK Levi's

Premium Markengläser aus NRW Nachhaltige Fertigung in der Smile Manufaktur
Internationale Markenbrillen gilt für das komplette Sortiment

SMILE OPTIC
alle Brillen - ein Preis
jetzt 43x in NRW
www.smileoptic.de

50126 Bergheim
50667 Köln-City
50677 Köln-Südstadt
50733 Köln-Nippes
50823 Köln-Ehrenfeld
50931 Köln-Lindenthal
51065 Köln-Mülheim
51069 Köln-Deutz
51143 Köln-Porz
53111 Bonn
53757 Sankt Augustin
53773 Hennef
53840 Troisdorf

INTRO Kölner Straße 16 Tel: 02271/9883881
QUINCY Breite Straße 80-90 Tel: 0221/42079390
Bonner Straße 12 Tel: 0221/20190270
Neusser Straße 229 Tel: 0221/16791630
Venloer Straße 330 Tel: 0221/48531050
Düssener Straße 225 Tel: 0221/80068777
Galene Wiener Platz Tel: 0221/96978585
Deutzer Hauptstraße 14 Tel: 0221/29720928
Friedrich-Ebert-Platz 3 Tel: 02203/3591322
Poststraße 34 Tel: 0228/41997735
HLWA/Bathausallee 16 Tel: 0224/19118510
Frankfurter Straße 96 Tel: 02242/8735703
Trockdorf-Galerie Tel: 02281/9730295

www.rheinische-anzeigenblaetter.de

FREITAG
6.
MÄRZ

Moonlight Shopping

BIS 21 UHR

EXKLUSIV IN
Köln Porz-Lind,
Bornheim, Frechen,
Bergheim und
Köln-Gremberghoven

KRASSER DENN JE!

Pretz Ente

EXKLUSIV FÜR SIE

25%

AUF ALLES
ohne Wenn
und Aber*1

AB
SOFORT
BIS SAMSTAG,
07.03.

porta

GROSSES GEWINN-SPIEL

mit Preisen für die ganze Familie
im Gesamtwert von über

33.000€*2

Nähere Informationen
im Einrichtungshaus

Rabatt bis 07.03.2026 gültig!

z.B. **2x FAMILIENREISE**
7 Tage, 4 Personen,
All inclusive im
Vantar Palace,
Kreta im Wert von
je 4368€

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 07.03.2026. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. *2 Teilnahmebedingungen und Gewinnspielkarten erhalten Sie im Einrichtungshaus oder online unter www.porta.de/gewinnspiel. Mitarbeiter/-innen der porta-Unternehmensgruppe und deren Angehörige sind nicht teilnahmeberechtigt. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 21 Jahren. Die Gewinner werden per Los ermittelt und telefonisch benachrichtigt. Gewinnspielkarte ausfüllen und in die Gewinnspielbox im Einrichtungshaus einwerfen oder Formular unter www.porta.de/gewinnspiel ausfüllen. Teilnahmeschluss ist der 22.03.2026.

Auch online unter

YOURJOB.de

Stellenmarkt

Arbeits-
gesuche

1A Maler sucht Arbeit. ☎ 0221-16922574 o. 0173-9321474
Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-87070585

Biete Reinigung, Gartenpflege, Umzüge, Malerarbeiten, Abbrucharbeiten, Entsorgung ☎ 0176-70155466

Dachdecker sucht Arbeit, Flachdachreparaturen, Garage, Gartenhaus etc. ☎ 01520-3760516

Erfahrene Frau sucht Putz-/Bügelstelle ☎ 0151-53237366

Erfledige sämtliche Innen- und Außenarbeiten, Trockenbau z.B. Garten-, Putz- und Maurerarbeiten, sowie Laminat u. Pflasterarbeiten verlegen, streichen, abreißen, fachgerechte Ausführung, rund ums Haus ☎ 0176-25389824

Gärtner bereitet Ihren Garten für den Frühling vor, auch Terrassen u. Pflasterreinigung. ☎ 0152-18660949

Handwerker, Innenverputz, Trockenbau, Fliesen, Tapezieren, Streichen, Laminat. ☎ 0157-53841909

Ich bin Rentnerin, kann gerne für Sie Einkaufen, Kochen, Zuhören und Spazierengehen. Porz. ☎ 0157-81929848

Innenausbau, Trockenbau, Fliesen- u. Malerarbeiten, Bodenbelag, Fenster und Türen-Verkauf und Montage ☎ 01516-6935951

Installateur hat zeitnah freie Termine ☎ 0177-4952020

Maler, Bodenleger auch Putz und Fliesen, exzellent und günstig, ☎ 0160-95506055

Suche Gartenarbeit inkl. Entsorgung, Pflastern und Entrümpelung. Näheres Informationen ☎ 0176-80145205

Zuverlässige Putzhilfe (junger Mann) sucht Nebenbeschäftigung im Privathaushalt in Köln. Sorgfältige und gewissenhafte Arbeitsweise. ☎ 0176-20508896

Stellen-
gesuche

Frau sucht Putzstelle. ☎ 0152-15119094

Arbeits-
angebote

Hausmeisterteam sucht Verstärkung für Treppenhausaureinigung, Büoreinigung, Führerscheine Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556

Hausmeisterteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtnern), Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu, ☎ 0177-8658556

Unternehmen aus Köln-Poll sucht Aushilfe auf Teilzeitjobbasis für Fahrtätigkeiten 7.5to, flexible Arbeitszeit, Führerschein C1/3, Tel. 0173-2359230

Stellen-
angebote

Aushilfe für Alltagsbegleitung mit Führerschein gesucht. 0221-95930728.

Aushilfe/Teilzeitkraft, weiblich, für kleinen Kiosk gesucht. 0163-3317779

Erzieher/in (m/w/d) staatlich anerkannt, in Vollzeit für Kita St. Josefshaus in der Kölner Südstadt gesucht. Melden Sie sich einfach telefonisch unter 0221-328161

Fahrer (m/w/d), (9-Sitzer) für Schüler/Werkstattverkehr mit Personenbeförderungsschein auf geringfügiger Basis gesucht. Gerne Hausfrauen/Rentner. ☎ 0221-836151

Gärtner (w/m/d), gelernt, auf der Suche nach seinem Traumjob soll sich doch unbedingt bei Pflanzern Mohr melden. Wir haben genau den passenden Job! 0177/3560835

Haushaltshilfe für Tierhaushalt gesucht! 5 x pro Woche, Mo-Fr, jeweils ab 11:00 Uhr für 3 Stunden, bitte nur telefonische Anfragen ab 12:00 Uhr, ☎ 0162-7144188

REWE

Kassierer/in, Ladenkraft/in (m/w/d) in Voll- und Teilzeit und Minijob Die Arbeitszeiten finden im Rahmen der regulären Öffnungszeiten (auch am Wochenende) statt. Gerne auch Quereinsteiger!! NEUIGERIG? Wenn Sie sich angesprochen fühlen, schicken Sie uns am besten noch heute Ihre Bewerbung unter Angabe des vollständigen Namens und der Telefonnummer. Wir freuen uns auf Sie. Rewe IstaS z.Hd. Herr Freytag Hauptstr.123 50906 Tel. 0221-935883 Fax 0221-9358859 Mail. re. we.istas.koeln@rewe.de

Lager-/Produktionsmitarbeiter für gut bezahlte Dauerstellungen AGILIS-Zeitarbeit GmbH ☎ 0221-234785

flexibel?

belastbar?

motorisiert?

Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Zustellung unserer Zeitung! Aktuell suchen wir verstärkt **Springer** (m/w/d), die uns auf **Mini-Job-Basis** oder in **Festanstellung** (Teilzeit) flexibel unterstützen, wo immer es zu personellen Engpässen kommt. Voraussetzungen: Sie sind volljährig, körperlich belastbar und verfügen über einen eigenen PKW. **Bewerben Sie sich jetzt!**

02203 1883 99

0175 999 44 00

bewerbung@rdw-koeln.de

www.zusteller-jobs.net

RDW

Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Machen Sie mehr aus Ihrer Leidenschaft zum Wein! Verstärken Sie unser Team m/w/d bei Weinfesten, Veranstaltungen oder in der Kundenberatung. Neugierig? Dann lassen Sie uns sprechen ☎ 02271-60590100, 0178-5068733

Mit seriösem Außendienst Geld verdienen! ☎ 0178-4769321

Nette Telefonstimmungen für Erotik Line gesucht. Homeoffice, flexible Arbeitszeiten und hoher Verdienst. Tel. ☎ 0221-964464218

PDL & stellvertr. PDL, sowie ex. Gesundheits- und Krankenpfleger und ex. Altenpfleger m/w/d in Voll- oder Teilzeit gesucht. Private KFZ-Nutzung u. Weiterbildung möglich. Einsatzort Köln. ☎ 0177-2001123 sy@krankenpflege-walter.de

Pflanzen Mohr, Hahnwald sucht freundliche, zuverlässige, kundenorientierte Person für Empfang, Telefon und Kasse Mo./Do./ FR + SA 10.00 -16.00 Uhr 0177-3560835

Pflanzen Mohr, Hahnwald sucht Powerkraft zum putzen, wässern, gärtnern mind. 20 Stunden, besser Vollzeit 16.- Euro/Std. 0177/3560835

Pflanzen Mohr sucht Wagenwäscher Samstag 8.00-16.00 Uhr 16.-Euro 0177/3560835

Reinigungskraft (m/w/d) als Minijob für unser familiengeführtes Hotel in Refrath gesucht. ☎ 02204-586980

Reinigungskraft m/w/d für Büoreinigung auf geringfügiger Basis für Köln-Ossendorf gesucht, AZ 5 x wöchentlich ca. 1,75 Std. (Arbeitsbeginn 05:00 Uhr) Gebäudereinigung D. Hansen GmbH Tel. ☎ 02208-9193510

Reinigungskräfte und mitarbeitende Vorarbeiter/in für Willy Brand Gesamtschule in Höhenhaus gesucht. Arbeitszeiten von 15.00-18.00, Vorarbeiterin bereits ab 14 Uhr. Informationen HS-Gebäudereinigung. ☎ 0221-7904735

Transferdienst Köln sucht Rentner. Fahrer. Minijob. info@driveloistic.de

Verkäufer (m/w/d) für Verkaufsstände und Hofladen in Spargel- u. Erdbeersaison ab April auf 603,- € Basis u. kurzfristiger Beschäftigung gesucht. Bewerbungen (von Mo.-Fr. 8.00-16.30 Uhr) unter Tel.: 0221-7087927. www.spargel-fuchs.de

DICON

Wir stellen ein:

- Produktionshelfer
- Gabelstaplerfahrer
- Metallbauer

DICON GmbH, Troisdorf ☎ 02241-70777

Zur Unterstützung unserer Patienten suchen wir examinierte Fachkräfte, Pflegehelfer LG1/LG2, Arzthelfer, Mitarbeiter in der **Hauswirtschaft** und **Betreuung** (m/w/d) in Voll-, Teilzeit oder zur Aushilfe für unsere Niederlassungen Merheim und Porz. Ein Führerschein ist wünschenswert. Bewerbungen unter: ☎ 0177-2001123 sy@krankenpflege-walter.de

Zuverlässige Reinigungskraft für Mo, 4,5 Std. & Di 1,5 Std./Woche für unsere Treppenhäuser mit Fahrstuhl in Köln gesucht. ☎ 01525-3530641

Das renommierte Institut für Demoskopie Allensbach sucht

Interviewer (m/w/d)

für eine nebenberufliche Tätigkeit (mündliche Interviews, vorwiegend in Privathaushalten an Ihrem Wohnort). Wenn Sie aufgeschlossen sind, über ein sicheres Auftreten verfügen, an Menschen, interessanten Themen und an einem kleinen Nebenverdienst interessiert sind, dann schicken Sie uns einfach einen tabellarischen Lebenslauf zu (keine Zeugnisse, noch kein Passbild).

IfD Institut für Demoskopie Allensbach Interviewer-Ressort • 78472 Allensbach interviewer@ifd-allensbach.de www.ifd-allensbach.de/das-institut/intervenen-fuer-allensbach/

Fachverkäufer (m/w/d) in Vollzeit (40 Std./Woche) gesucht
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unser Fachgeschäft Angelgeräte Bode in Frechen ab sofort – oder nach Absprache – eine engagierte Vollzeitkraft.

Deine Aufgaben:

- Fachkundige und ehrliche Beratung unserer Kundinnen und Kunden
- Kassentätigkeiten und aktive Mitgestaltung des Verkaufsraums
- Wareneingang und Warenpflege

Das bringst du mit:

- Erfahrung im Angeln ist wünschenswert, aber kein Muss
- Quereinsteiger sind herzlich willkommen
- Teamfähigkeit, Kundenfreundlichkeit und Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem familiengeführten Unternehmen
- Geregelte Arbeitszeiten
- Mitarbeiterabbat und Teamevents
- Ein kollegiales, wertschätzendes Arbeitsumfeld

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über eine kurze Bewerbung per E-Mail mit Lebenslauf (ein Anschreiben ist optional) oder komm gern persönlich bei uns vorbei.

Kontakt: Lisa Secci / Thomas Bode **Gebr. Bode GmbH**
02630-963371 oder 0261-9224440 • info@angelgeraete-bode.de
Industriestraße 9 • 56218 Mülheim-Kärlich

Ein Angebot von:

Anzeigenblätter.de

Ihre Anzeigen auch online!

DICON GmbH, Troisdorf ☎ 02241-70777

stellenanzeigen.de

YOURJOB.de

AUSBILDUNG

Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)

Standort: Köln oder Gummersbach Ausbildungsbeginn: 01.08.2026 Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Das bringen Sie mit:

- mind. Fachoberschulreife
- erste Erfahrungen mit Microsoft Office
- hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit
- schnelle Auffassungsgabe

Das erwartet Sie:

- eine fundierte und praxisnahe Ausbildung mit Aufgaben und Projekten, bei denen Sie das Erlernete sofort anwenden und ausprobieren können
- anspruchsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeiten
- gründliche Ausbildung gemäß Ausbildungsrahmenplan

Das bieten wir:

- angenehmes Betriebsklima mit arbeitnehmerfreundlichen Arbeitszeiten und hoher Flexibilität
- Offenheit für Ihre Ideen und Vorschläge
- Mitarbeiterangebote, Diensthandy, betriebliche Altersvorsorge, 30 Urlaubstage und drei zusätzliche freie Brauchtumstage im Jahr, Sonderurlaub, Vermögenswirksame Leistungen (VL), betriebliche Zusatzkrankenversicherung (BKV)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Bitte per E-Mail an bewerbung@rdw-koeln.de

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln www.rdw-koeln.de

Nachteule gesucht!

Wir suchen eine **Aushilfe** für unser **Lager in Porz**: einmal pro Woche für die **Nachtschicht** von **Donnerstag** auf **Freitag**. **Fahr- ausweis** für **Flurförderzeuge** erforderlich!

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Interesse? bewerbung@rdw-koeln.de

Termin steht noch nicht fest

Ist eine Eröffnung in 2026 noch realistisch?

So sieht die Baustelle des Dom-Hotels gerade aus.

Foto: Matthias Hendorf

VON MATTHIAS HENDORF

Köln. Wann das Dom-Hotel nach bisher 13 Jahren Abbruch, Sanierung und Neubau tatsächlich eröffnet, ist weiter unklar. Ein offizieller Termin fehlt bis heute. Zuletzt hieß es vom Eigentümer, der Bayerischen Versorgungskammer (BVK), dass die Abnahme durch die Behörden erst 2026 abgeschlossen sein sollte. Wann das konkret sein soll, ließ die BVK bisher offen.

Neulich hat ein Sprecher des Unternehmens mitgeteilt: „Die baubehördliche Abnahme wird im zweiten Quartal 2026 erfolgen.“ Das meint April bis Juni. Ursprünglich war sogar mal der November 2025 angedacht. Es könnte sich also um eine Verzögerung von bis zu sieben Monaten handeln.

Die komplexe Baustelle macht seit Jahren Probleme, immer wieder dauert es länger. Zur Investitionssumme äußert sich die BVK nicht. Später betreibt die Althoff-Gruppe dort ein Fünf-Sterne-Plus-Hotel mit rund 130 Zimmern.

Der BVK-Sprecher teilt zum weiteren Verfahren mit: „An die baubehördliche Abnahme

schließt sich der Probetrieb des Gebäudes an, ebenso wie die offizielle Übergabe an die Althoff-Hotels.“

Auf der offiziellen Internetseite von Althoff heißt es, das Hotel „erstrahlt in 2026 nach umfangreichen Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten im neuen Glanz“.

Aber ist eine Eröffnung wirklich in diesem Jahr realistisch, wenn die Abnahme tatsächlich erst Ende Juni stattfinden sollte? Reichen sechs Monate Probetrieb? Inklusive Personalfindung und Einarbeitung?

Aktuell sucht Althoff laut der Internetseite nur Bewerberinnen und Bewerber für einen Job: einen sogenannten Executive Housekeeper, der in Vollzeit zum 1. Mai anfangen soll. Darin heißt es: „Als absoluter Koordinationsprofi haben Sie alle Housekeeping-Abläufe im Blick und bringen proaktiv Ihre Ideen für Optimierungen mit ein.“

Eine Althoff-Unternehmenssprecherin verweist bezüglich einer möglichen Eröffnung auf die Termine, die die BVK verkündet. Alles Weitere, auch der Probetrieb sowie die Personalfindung, hängen

demnach davon ab. Das neue Dom-Hotel wird nach seiner Eröffnung neben dem Excelsior Hotel Ernst das zweite Fünf-Sterne-Hotel in Köln sein. Beide befinden sich direkt am Dom. Seit 1893 steht das Dom-Hotel am Roncalliplatz, es wurde im Zweiten Weltkrieg teils zerstört. Danach wurde es mit Trümmerteilen aufgebaut, was 2017 zum Problem wurde. Statt der geplanten Sanierung im Bestand brach die BVK bis auf die denkmalgeschützte Fassade und das Treppenhaus alles ab und errichtete einen Neubau. Der damalige Projektsteuerer Turadj Zarinfar hatte 2017 auf der Baustelle sogar von „einer lebensgefährlichen Situation“ gesprochen.

Neu sind im Dom-Hotel: der Wellnessbereich im Untergeschoss und der Haupteingang zum Roncalliplatz hin statt zur Domplatte. Ebenfalls neu ist das zurückgesetzte Staffelgeschoss auf dem Dach inklusive Restaurant und Veranstaltungsraum – beides auch ohne gebuchte Übernachtung zugänglich. Ins Erdgeschoss ziehen Einzelhändler wie Koffer-Hersteller Rimowa.

Immobilien

Verkäufe Häuser

Köln-Höhenhaus! Solides Zweifamilienhaus mit Garage und Südwest-Garten in gut angebundener Lage (Wfl. ca. 162,66 m², 512 m² Grundstück, Baujahr 1954, 8 Zimmer, 2 Bäder, 1 sep. WC, Terrasse, Balkon, Gas-Hz., EEK: H, 290 kWh/(m²·a)) Kaufpreis 450.000,00 € (zzgl. Kaufnebenkosten, zzgl. Käuferprovision 3,57 % inkl. MwSt.) Weitere Informationen unter: www.roehricht-immobilien.de oder unter 0221 2974 3557.

Immobilien-
gesuche

Kauf-Suche Haus/Wohnung/Garage privat 0173-6687086

Kaufgesuche Häuser

Arzt sucht Widdersdorf, Lövenich, Weiden, Einfamilienhaus für Tochter (4-Personenhaushalt), ab 120 m² Wohnfläche. Übernahme bis Jahresende, Sofortzahlung möglich. von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

Junge Familie, 2 Kinder (9 + 12), Hund und Wohnmobil sucht hübsches Haus mit Garten, mindestens 5 Zimmer, gerne mit Einlieger, keine Hauptstraße, nette Nachbarn, übernahmeflexibel. Keine Bankfinanzierung nötig. von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

Veranstaltungen im Bezirksrathaus Porz 2026

Es ist nur eine Phase, Hase

Komödie mit Katja Stude, Götz Otto, u. a. Sa., 7. März 2026, 20 Uhr

Benny Stark

„Schon lustig wenns witzig ist“ Sa., 21. März 2026, 20 Uhr

Reingelegt und abgezockt!

Theaterstück über die miesen Tricks an älteren Menschen Mi., 22. April 2026, 14 Uhr

Kostenlos und mit Anmeldung über die Polizei Köln

Der Vorname

Komödie mit Alexandra Kamp, Pascal Breuer u.a. Samstag, 25. April 2026, 20 Uhr

Die Bremer Stadtmusikanten – oder wie man Räuber besiegt

Kindertheater ab 4 Jahren Di. 5. Mai 2026, 10:30 Uhr und 16:30 Uhr

www.rathaussaal-porz.de alle Karten unter:

köln ticket Hotline 0221 0221 & west ticket bonn ticket 2801

T: 0221 221 - 97333

Stadt Köln

MULTIPOLSTER! ENTDECKEN SIE JETZT AUCH UNSER NEUES BETTENSTUDIO!



ZUSÄTZLICH

10%*
ERÖFFNUNGS-
RABATT
AUF
ALLE BETTEN
OHNE WENN
UND ABER

~~2165,-~~
999,-
WERBEPREIS**

ECKKOMBINATION
in Stoff, Stellmaß ca. 296 x 179 cm.
Inklusive 3x Sitztiefenverstellung.
Ohne weitere Funktionen und Kissen.



**NUR FÜR
KURZE ZEIT!**

25%
AUF ALLES!

AUSSER WERBEWARE SIEHE*

Der Polsterspezialist
MULTIPOLSTER®

Köln Marsdorf Max-Planck-Straße 26/Dürener Straße, neben Media-Markt, A1-Abfahrt Frechen •
Bonn Bornheimer Straße – gegenüber Mercedes (ehemals Mambo)/Ennemoserstraße 6 •
Siegburg Wilhelm-Ostwald-Straße 1/gegenüber Kaufland

Deutschlands größter Polstermöbelspezialist – www.multipolster.de
Multipolster GmbH & Co. Handels KG, 09217 Burgstädt

*Beim Neukauf gewähren wir Ihnen einen Rabatt von 25%. Ausgenommen von dieser Rabattaktion sind alle in unseren Prospekten oder Anzeigen beworbenen sowie mit „TOP PREIS“, „Dauertiefpreis“ und „Abverkaufspreis“ ausgezeichneten Artikel. Weiterhin ausgenommen sind Modelle der Marke VON WILMOWSKY, JOOPI und KOINOR. Gültig nur für Neuaufträge. Nicht mit anderen Nachlässen oder Aktionen kombinierbar. Der Eröffnungsrabatt auf alle Betten zur Eröffnung unseres Bettenstudios wird nach Abzug des Aktionsrabatts abgezogen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Gültig bis 31.03.2026 (Aktion wird gegebenenfalls verlängert). **Die in unseren Prospekten und Anzeigen stehenden Preise sind Endpreise die alle Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. Der Streichpreis entspricht unserem Listenpreis.

MP-09-26_B. Alle Preise sind Werbe-/Aktionspreise, gelten für die abgebildete Farbe/Bezug/Formation und verstehen sich als Abholpreise ohne Dekoration und Kissen. Alle gezeigten Alternativen sind zum individuellen Preis erhältlich. Alle Maße sind ca.-Maße. Technische Änderungen, Farbabweichungen und Irrtümer vorbehalten. hupper.de

MP-09-26_B